

Der Elternrat der Schule Strenge
Protokoll der Elternratssitzung vom 3. Mai 2017

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokollfreigabe

Die Elternratsvorsitzende Ebba Schäfer begrüßt Herrn Conrad (Schulleitung), Frau Friedrich (GBS), die anwesenden Elternvertreter sowie die Elternratsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es erfolgt die Freigabe der Protokolle der ER-Sitzungen vom 27.02.2017 und 27.03.2017.

Künftig sollen Protokolle erst nach Freigabe durch den ER an die Elternschaft verschickt werden.

2. Bericht der Schulleitung (Herr Conrad)

Frühbetreuung: Erste Anmeldungen für das neue Schuljahr vorhanden. Anfang des neuen Schuljahres erneute Abfrage notwendig, um dann eine Gruppe installieren zu können.

Herr Conrad berichtet von einem Gespräch mit der Behörde und Überlegungen, die Straße "Strenge" bereits unmittelbar am Schwarzbuchenweg mit einer Schranke zu versehen.

Die Lehrerschaft wird in Kürze einen Referenten zum Thema "Schule gegen sexuelle Gewalt" begrüßen. Beratungslehrerin Frau Bahr verfügt über zusätzliches Material zur Schulung der Lehrer. Hier geht es auch um Kinderpornographie. Dies wird ein Baustein des vorhandenen Kriseninterventionsplans der Schule Strenge. Die Elternvertreter werden über den Fortgang informiert.

IVK-Einschulungsfeier am 12.4.: Es war nachhaltig beeindruckend, mit den Eltern ins Gespräch zu kommen. Erlebnisse gehört, die man sonst nur aus den Medien kennt. Ein Elternvertreter der IVK-Klasse konnte bisher noch nicht gefunden werden. Frau Kulaga macht eine intensive Arbeit. Erste Kinder sind soweit, dass sie Anschluss in den Regelklassen finden (3 Std. / Woche). Eingliederung in die Nachmittagsbetreuung ist erfolgt.

Ein Treffen mit IVK Eltern zur Verkehrssicherheit in der Mensa mit Elternrat Verkehrs-AG und Herrn Buhr soll vorbereitet werden, die Verkehrs-AG nimmt Planung auf. Kommunikation steht im Vordergrund, damit die Eltern Herrn Buhr in seiner Funktion als BüNaBe kennenlernen. Gern Fahrräder und sonstige Transportmittel der Kinder mitbringen für kurzen Sicherheits-Check. Dazu werden alle Eltern der Schule Strenge zu Kaffee und Keksen eingeladen werden.

Verkehrs-AG Corinna Starcke übernimmt Planung und nimmt Kontakt zu Herrn Buhr auf. Der Termin wird voraussichtlich erst nach dem G20-Gipfel stattfinden.

Die Pausenaufsicht ist sensibilisiert, die Nutzungszeiten des Fußballplatzes zu überwachen. Ebba Schäfer weist darauf hin, dass es Elternbereitschaft gibt, die Pausenaufsicht zu unterstützen. Herr Conrad dankt für die Information.

Zum Schuljahr 2017/2018 soll eine schriftliche Hausordnung in allen Klassen aushängen.

Für das neuen Schuljahr sind 92 Kinder angemeldet worden (4-zülig).

3. Bericht GBS (Frau Friedrich)

Wieder eine offene Stelle, denn eine für die GBS an unserer Schule vorgesehene Elbkinder-Mitarbeiterin hatte vor Arbeitsantritt einen schweren Unfall. Sie wird bis zum Sommer auf keinen Fall arbeiten können. Außerdem wird ein Auszubildender gesucht.

Seit April 2017 gibt es eine weitere Hausaufgabenkraft. Aktueller Stand: 2 Hausaufgabenkräfte für Klassestufe 2, alle anderen Klassen haben eine.

Neuen Auflagen für Schwimmen am Nachmittag: Es muss immer ein Rettungsschwimmer dabei sein, GBS wird entsprechend ausgebildet.

Voraussichtlich wird der komplette Jahrgang 1 im Schuljahr 2017/2018 in der GBS-Betreuung sein und auch einen großen Teil der neuen Vorschulkinder.

4. Bau eines neuen Fußballplatzes mit Tartanbahn und Drainage bis zum Beginn des Schuljahres 2017/2018 auf dem Schulgelände

Herr Conrad berichtet, dass der Bau in den ersten drei Wochen der Sommerferien erfolgen soll (Schulbau Hamburg). Eine finanzielle Beteiligung der Schule ist dafür nicht mehr notwendig. Für die anschließende Einrichtung zum Multifunktionsplatz hat der Schulverein seine finanzielle Unterstützung zugesagt.

5. Ergebnis und Nachlese Schilf-Tag, Terminwahl sowie Formulierung Notfallbetreuung (vertagtes Thema vom 27.02.17)

Ebba Schäfer berichtet von ihrer Teilnahme am Schilf-Tag. Es sei eine sehr gute Dynamik entstanden zwischen Schule und GBS, so dass gemeinsame Konzepte und Planungen während dieses Tages entstanden sind.

Die Unterstützung der Elternschaft für diesen Tag durch die Umorganisation ihrer Kinderbetreuung wird besonders hervorgehoben.

Es wird gebeten, in Zusammenhang mit entsprechenden Tagen nicht mehr von einer "Notfallbetreuung" für Kinder zu sprechen. Verschiedene Kinder waren traurig, dass sie ein "Notfall" sein sollten. Herr Conrad wird zukünftig eine alternative Formulierung wählen.

6. Medienkompetenz-Konzept für Eltern und Schüler

Eine Zusammenarbeit mit Andreas Wolf (Medienskipper) ist sinnvoll, um auf allen Ebenen Kinder – Lehrer – Eltern eine Sprache zu sprechen. Den Kindern Medienkompetenz zu vermitteln, ist Teil des Bildungsauftrags der Schule. Dies wurde auf der 8. Saseler Bildungskonferenz „Aufwachsen in digitalen Welten“ thematisiert. Herr Conrad hat Herrn Wolf bereits kontaktiert.

Weitere Informationen siehe Anlage zu diesem Protokoll.

7. Planung ER-Grillen am 08.06.17

Am 8. Juni kommt der Elternrat bereits um 18.30 Uhr zu einer kurzen Sitzung in der Mensa zusammen. Um 19 Uhr beginnt das Grillen vom Elternrat als Dankeschön an Lehrer, GBS und Elternvertreter.

8. Fortbildung „Lernen lernen“ am 14.02.2018, Besprechung Organisation

Es handelt sich um eine Veranstaltung für Eltern, bei denen die unterschiedlichen Lerntypen und die Herangehensweise an das Lernen vorgestellt werden soll. Geplant ist die Veranstaltung, die von einem externen Referenten kostenfrei (gegen freiwillige Spende) gegeben wird, für den 14.02.2018.

An der Schule am Redder fand diese Veranstaltung vor kurzem bereits statt. Die Resonanz war sehr gut.

9. Nachlese Zirkuswoche, Zehntel

Zirkus: Herr Conrad hat die Woche als sehr intensiv wahrgenommen: Faszination Zirkus für die Kinder - Kinder präsentieren sich anders als in der Schule. Eine Fortsetzung soll auf jeden Fall erfolgen.

Zehntel: 220 Kinder haben teilgenommen, Herr Conrad war auch vor Ort, so dass er die Kinder persönlich erleben konnte. Unsere Schule hat den zweiten Platz aller teilnehmenden Grundschulen erreicht. Tolle Leistung und tolle Atmosphäre. Dank an die Kinder, Eltern und Lehrer für ihr gemeinsames Engagement.

10. Fundgrube: Betreuung und Umgang

Fundgrube: Die Fundgrube wurde erneut aufgeräumt und sortiert. Neu angeschaffte Körbe (mit Fotos) sollen für mehr Ordnung sorgen.

Am 18.05. soll die Fundgrube erneut geräumt werden. Eine entsprechende Information per Mail wird in den nächsten Tagen an die Elternvertreter versendet. Die nicht abgeholtten Kleidungsstücke/ Gegenstände werden an eine soziale Einrichtung gespendet. Sobald sie dort angekommen sind, besteht keine Verfügungsmöglichkeit mehr von Seiten der Schule über die Gegenstände.

Es besteht die Idee zukünftig einen Fundgruben-Dienst als neuen „Job“ in die Klassen-Aufgaben einzuführen. Ziel ist es, die Kinder in das Aufräumen und Sortieren der Fundgrube einzubinden. Ggf. finden dadurch auch schneller Kleidungsstücke zurück zu Kindern, da diese untereinander i.d.R. sehr gut wissen, was wem gehört.

Die Ranzen-Spende geht in diesem Jahr wieder an Kirchdorf-Süd, Andrea Hentz übernimmt die Organisation. Seitens unserer IVK-Klasse werden keine Ranzen mehr benötigt.

11. Abfrage Stimmungsbild Smart-Team (Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder und Jugendliche) für Strenge-Schüler

Beim Smart-Team handelt es sich um ein Training zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung für Kinder und Jugendliche. Ziel ist der Schutz vor Missbrauch und Übergriffigkeit. Das Training wird durchgeführt von einem Team von selbständigen Pädagogen, die altersabhängig die Kinder ansprechen (www.smart-team.de). Das Training findet an 2 Nachmittagen à 2 Stunden statt. Am Ende des ersten Trainings findet zusätzlich eine Informationsveranstaltung für die Eltern statt. Die Kosten belaufen sich auf 38 EUR pro Kind.

Das Training über das Smart-Team wird bereits an vielen Kitas und Grundschulen in unserer Nähe in regelmäßigen Abständen durchgeführt. In der Strenge Schule könnte das Training im Rahmen einer außerschulischen Veranstaltung angeboten werden. Geklärt werden muss jedoch noch die Frage nach einer entsprechenden Räumlichkeit.

12. Verschiedenes

Verkehrs-AG: Es gibt Bereitschaft von verantwortungsvollen Kindern, Falschparker in den an die Schule grenzenden Zufahrten anzusprechen. Dieses soll in Zusammenarbeit mit Herrn Buhr erfolgen. Ebba Schäfer schlägt vor, die Eltern, die bereits bekannt sind, immer wieder falsch zu parken, personalisiert anzusprechen. Corinna Starcke nimmt das Thema mit in die Verkehrs-AG.

Klasse wir singen: Frau Mangelsdorff war letzte Woche mit allen Chor-Kindern der Strenge Schule bei der Veranstaltung „Klasse wir singen“ in der Alsterdorfer-Sporthalle. Zusammen mit vielen Kindern anderer Schulen wurde gemeinsam 80 Min. gesungen. Frau Mangelsdorff wird für ihr tolles Engagement gedankt.

Flohmarkt: Geplant ist der Flohmarkt seitens der Schule für den 09.06.2017 (alternativ bei schlechtem Wetter für den 16.09.2017). Der Elternrat ist darüber nicht informiert. Mit der Planung des Flohmarktes ist noch nicht begonnen worden. Es wird darum gebeten, dass zukünftig die Termine früher abgestimmt und geplant werden, zu denen Elternmitarbeit erbeten ist.

Elternabende: In einigen Klassen wurde der Elternabend im 2ten Halbjahr aufgrund fehlender Themen gestrichen. In anderen Klassen findet er erst sehr spät (im Juni) statt. Seitens des ER wird darum gebeten die Elternabende immer stattfinden zu lassen und diese in den ersten 4 bis 6 Wochen des Halbjahres einzuplanen.

Teilnehmer:

Mathias Conrad	SL
Susanne Friedrich	GBS
Ebba Schäfer	ER, EV
Ulrike Kerner	ER, EV, SV
Stefanie Lautenschläger	ER, EV
Annette Kneissler	ER, EV
Cord Schellenberg	ER, EV
Jill Olm	ER, EV
Corinna Starcke	ER
Jamschid Raza	ER
Ludolf von Löwenstern	ER
Berit Husemann	EV

Nächste ER-Sitzung:

>> 08.06.17, 18.30 Uhr zur Freigabe des Protokolls vom 03.05.2017 <<

19:00 Uhr ER-Grillen in der Mensa

Protokoll: Cord Schellenberg, Annette Kneissler